

## GO: Entwickeln Sie Ihre Ideen.

### Informationsblatt zum RegioMove-Modul GO

---



#### 1. Was ist GO?

Das Modul GO ermöglicht den Teilnehmenden in einem **halbtägigen Workshop** eine vertiefte Auseinandersetzung mit Handlungsfeldern für eine nachhaltige Mobilitätszukunft und dem Veränderungspotenzial für die eigene Gemeinde oder Region. Umsetzungsbeispiele aus der Praxis motivieren Sie, selbst aktiv zu werden und die Zukunft der Mobilität mitzugestalten.

GO gibt **konkrete Ideen** für praxistaugliche, kurzfristig (innert 1 bis 2 Jahren) umsetzbare Massnahmen und schafft Raum, die Massnahmenvorschläge an die eigene Situation vor Ort anzupassen. Aus dem Workshop entsteht ein einfaches **Massnahmenprogramm**, bei dem Verantwortlichkeiten und erste Schritte geklärt und geplant sind.

Konkrete Angebote von Partnern und – nach Vereinbarung – eine weiterführende Begleitung durch RegioMove unterstützen die Gemeinden oder Region bei der Umsetzung.

Für **Energiestädte** resultiert aus GO eine breit abgestützte Grundlage für das energiepolitische Programm. Die Involvierung verschiedener Stakeholder begünstigt auch deren Unterstützung bei der späteren Umsetzung.

Idealerweise wurde vorgängig zu GO bereits das Modul START durchgeführt.

#### 2. Wie funktioniert GO?

Das Modul GO besteht im Wesentlichen aus fünf Teilen: aus einer Einführung, einem Parcours, einem World Café zu Massnahmen, einer Synthese zu einem Massnahmenprogramm und einem Abschluss mit Perspektive.



In der **Einführung** werden die wichtigsten Zukunftstrends in der Mobilität rekapituliert – falls START bereits durchgeführt wurde – bzw. eingeführt. Die Moderation stellt die Handlungsfelder vor, in denen Gemeinden und Regionen ihre Mobilitätszukunft nachhaltig gestalten können.

Im zweiten Teil durchlaufen die Teilnehmenden einen **Parcours** zu den Handlungsfeldern. Die Teilnehmenden setzen sich mit der Situation in ihrer Gemeinde oder Region auseinander und legen gemeinsam fest, in welchen Handlungsfeldern sie am meisten Chancen für eine (wünschenswerte) Veränderung erkennen.



Im dritten Teil geht es um die Erarbeitung von Massnahmen. GO macht Vorschläge für Massnahmen in den ausgewählten Handlungsfeldern, die von den Teilnehmenden in Gruppen (Methode **World Café**) bearbeitet, auf die Situation vor Ort angepasst, ergänzt und auf ihre Machbarkeit hin beurteilt werden.

Für diejenigen Massnahmen, die bei grosser Wirkung eine gute Machbarkeit versprechen, wird eine einfache Umsetzungsplanung skizziert.

Die ausgewählten Massnahmen aller Gruppen bzw. Handlungsfelder werden im vierten Teil im Plenum präsentiert, diskutiert und in Hinblick auf eine erfolgreiche Umsetzung in der Gemeinde oder Region bewertet. Daraus entsteht ein **Massnahmenprogramm**, das als wichtigstes Resultat des Workshops in den sogenannten „Fahrplan“ einfließt.

Der „**Fahrplan in die Zukunft**“ fasst Absichten und Massnahmen aus dem Workshop zusammen. Ergänzt mit einer Einschätzung durch den RegioMove-Coach bildet er die Grundlage für eine erfolgreiche Umsetzung. In einer Besprechung finalisieren wir den „Fahrplan“ gemeinsam mit der Gemeinde oder Region, holen Ihr Feedback zu GO ein und legen gemeinsam fest, ob und wie Sie mit RegioMove weiterarbeiten möchten.

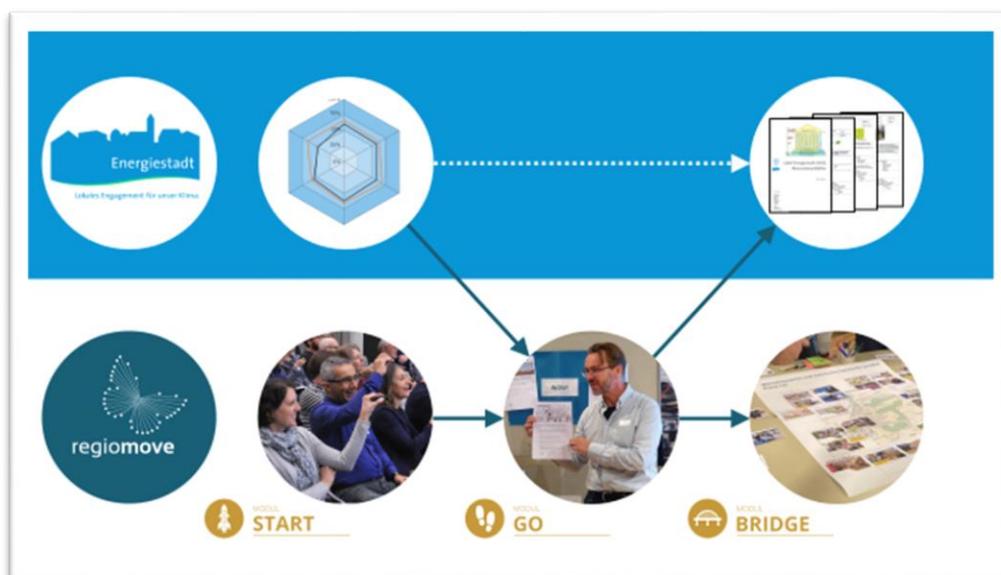
### 3. An wen richtet sich GO?

Das Modul GO ist im Unterschied zu START ganz klar umsetzungsorientiert. Der Workshop unterstützt Entscheidungsträger und Akteure aus Politik, Verwaltung und weiteren Anspruchsgruppen, konkrete Massnahmen zu definieren bzw. ein Umsetzungsprogramm zu erarbeiten und dessen Umsetzung rasch anzugehen. Aus einem einzigen Workshop entsteht ein Produkt, mit dem sich Ihre Gemeinde oder Region auf den Weg in die Mobilität der Zukunft machen kann.

GO eignet sich, wenn...

- ...Sie mit START einen Veränderungsprozess angestossen haben und Sie diesen mit konkreten und sichtbaren Massnahmen weiterführen möchten.
- ...Sie im Energiestadtprozess vorwärtskommen und das energiepolitische Programm im Bereich Mobilität breit abstützen möchten.
- ...Sie die Mobilitätszukunft in Ihrer Gemeinde strategisch angehen, aber vorgängig oder parallel dazu auch praktische Erfahrungen sammeln möchten. Diese Erfahrungen sind wichtig, um bei der Strategiebildung die richtigen Prioritäten zu setzen bzw. um die bestehenden Strategien und Planungen auf ihre Zukunftsfähigkeit hin zu überprüfen und anzupassen.

Für **Energiestädte** resultiert aus GO eine breit abgestützte Grundlage für das energiepolitische Programm. Die Involvierung verschiedener Stakeholder begünstigt auch deren Unterstützung bei der späteren Umsetzung.



### 4. Was braucht es für GO?

Den Rahmen für GO in Ihrer Gemeinde oder Region legen wir gemeinsam mit Ihnen in einer Vorbereitung fest. Wir besprechen die Ausgangslage, Ihre Bedürfnisse und die Organisation des Workshops. Falls die Zusammensetzung der Arbeitsgruppe bzw. die Auswahl der Mitglieder offen ist, unterstützen wir Sie, eine gute Auswahl zu treffen.

Eine Initiative von:

Die Teilnehmerzahl für GO beträgt zwischen 12 und 30 Personen. Eine normale Veranstaltung dauert ca. 4 Stunden. Wir empfehlen Ihnen, den Workshop mit einem Apéro oder mit einem gemeinsamen Essen abzuschliessen.

Sie stellen Ihrerseits ein geeignetes Lokal, die Technik (Leinwand, Beamer, Ton etc.) und ein Apéro oder ein gemeinsames Essen bereit. Die Einladung der Teilnehmenden erfolgt durch Sie als Gastgeber.

Wir unsererseits sorgen für das Programm: Um Moderation, Präsentation und Workshop brauchen Sie sich nicht zu kümmern. Für das World Café wählen wir gemeinsam mit Ihnen im Voraus drei bis fünf Teilnehmende aus, die dort eine einfache „Gastgeber“-Rolle übernehmen und dafür unmittelbar vor dem Workshop von uns gebrieft werden.

Nach dem Workshop stellen wir Ihnen das erarbeitete Massnahmenprogramm als „Fahrplan in die Zukunft“ zusammen. Die weitere Planung und Umsetzung der Massnahmen müssen aktiv vorangetrieben und begleitet werden. Hier braucht es unter Umständen eine weitere Begleitung durch RegioMove. Wir möchten Sie unterstützen, Wirkung zu erzielen bzw. Frustrationen und Ineffizienzen zu vermeiden.

## 5. Wie läuft GO ab?

Das Modul GO richtet sich nach einem festen Ablauf und Zeitplan:

- 60' Einrichten, Kurzbriefing für Mitwirkende (Gastgebende World Cafés)
  - 20' Einführung mit Begrüssung durch die Veranstalterin / den Veranstalter
  - 30' Warm-up zu Handlungsfeldern
  - 10' Kurze Pause
  - 90' World Café zu Massnahmen: Diskussion von Ideen und Bewertung
  - 10' Kurze Pause
  - 30' World Café zur Umsetzung von Massnahmen
  - 40' Synthese und Formulierung Massnahmenprogramm
  - 10' Absicht und Perspektive, Schlusswort der Veranstalterin / des Veranstalters
- Anschliessend Apéro oder gemeinsames Essen

## 6. Wie können Sie GO buchen?

Besuchen Sie die Website: [www.regiomove.ch/angebot](http://www.regiomove.ch/angebot)

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

RegioMove

c/o Büro für Mobilität AG

Hirschengraben 2

CH-3011 Bern

T 031 311 93 63

[info@regiomove.ch](mailto:info@regiomove.ch)

Bern, 15. Juni 2022

Eine Initiative von:



Seite 5 / 5